



WERDEN AUCH SIE TEIL DER WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Das „Munich Quantum Valley“ ist eine Initiative zur Förderung der Quantenwissenschaften und Quantentechnologien in Bayern und wird von der Bayerischen Staatsregierung unterstützt. Es soll als Knotenpunkt zwischen Forschung, Industrie, Geldgebern und Öffentlichkeit unter anderem dazu beitragen, konkurrenzfähige Quantencomputer in Bayern zu entwickeln und zu betreiben. Die zukünftige Geschäftsstelle, die zunächst eng an das Max-Planck-Institut für Quantenoptik angebunden sein wird, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Projektmanager*in (m/w/d) (Vollzeit)

Die Position ist zunächst auf 5 Jahre befristet.

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet:

- Gesamtkoordination der Konsortien im Bereich der High Performance Computing Systeme, des Cloud-Zugangs sowie im Bereich von Anwendungen/Use-cases
- Projekt-Monitoring in Hinblick auf das Erreichen der Meilensteine und der dafür notwendigen Ergebnisse
- Entwicklung von Strategien für die Projektsteuerung
- Planung und Durchführung von Vor-Ort-Besuchen der Konsortialpartner (bayernweit)
- Dokumentation und Berichterstattung gegenüber den Konsortien, dem Berat und dem Vorstand
- Einordnung der Arbeiten in den internationalen und wettbewerblichen Kontext sowie eine darauf aufbauende strategische Projektentwicklung
- Repräsentation der Geschäftsstelle in Gremien und auf Veranstaltungen
- Erstellung von wissenschaftlichen Artikeln für Jahresberichten, Newslettern, dem Internetauftritt und der Social-Media-Präsenz der Geschäftsstelle
- Unterstützung bei der Durchführung von wissenschaftlichen Workshops und internationalen Konferenzen

Das sollten Sie mitbringen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom), mit Schwerpunkt im MINT Bereich sowie eine Promotion in anwendungsorientierten Quantenwissenschaften
- Ausgeprägte Projektmanagement-Fähigkeiten, Projektmanagement-Zertifizierung wünschenswert
- Einschlägige Berufserfahrung
- Exzellente Kommunikationsfähigkeiten
- Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland
- Erfahrung und Interesse in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, bevorzugt im Bereich der Wissenschaftskommunikation
- Exzellente Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute Kenntnisse in Projektmanagement Software, MS-Office-Anwendungen
- Organisationsfähigkeit, hohe Eigenmotivation und Teamfähigkeit, eine selbständige Arbeitsweise

Das bieten wir Ihnen:

- Vergütung erfolgt entsprechend Befähigung und fachlicher Eignung bis max. EG 14. Sozialleistungen entsprechend den Regelungen des öffentlichen Dienstes (Bundesdienst)
- zusätzliche Altersversorgung durch die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder
- Ihr Arbeitsplatz befindet sich zunächst auf dem Forschungscampus Garching, einem der modernsten Forschungs- und Ausbildungsstätten Europas
- Wir bieten Ihnen eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit mit guten Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Die Max-Planck-Gesellschaft strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt. Wir begrüßen Bewerbungen jeden Hintergrunds. Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich bitte unter der Angabe der Kennung **PM-Anw** bis spätestens zum **12. September 2021** mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen über unser Online-Webtool

https://s-lotus.gwdg.de/mpg/mgqo/perso/mpiqo_s053.nsf/application